

DIE RUGA

GRÄTZELZEITUNG AUS DER
RUTHNER**G**ASSE

IN DIESER AUSGABE:



VERKEHRSINITIATIVE RUTHNERGASSE

NEUE AUSLAGENGESCHICHTE BEI TREFFPUNKT RUGA

21 PROJEKTE FÜR FLORIDSDORF

Aus dem Inhalt:

Aus dem Inhalt/Vorwort Redaktion	Seite 2
Mieterbeirats-Informationen / Impressum	Seiten 3 - 7
Treffpunkt Ruthnergasse – (m)eine Grätzelgeschichte	Seiten 8 -9
Mode-Präsentation im Café INI / Spendenaktion	Seite 10
Floridsdorfer Bezirksmuseum/Programm	Seite 11
Einladung neue Ausstellung im Bezirksmuseum Floridsdorf	Seiten 12
21 Projekte für den 21. Bezirk	Seite 13
Freie Kindergarten-Plätze in 1210 Wien / Frau RUGA	Seite 14
Terminankündigungen Roland / Origami-Nachmittag in der RUGA	Seite 15
Neue Auslagengeschichte bei Treffpunkt Ruthnergasse	Seite 16
Ein Grätzelverein mit vielen Aktivitäten	Seiten 16 - 17
Beispiele unseres Angebots	Seiten 17 – 20
Astrologieabend bei Treffpunkt Ruthnergasse	Seite 21
Unsere neueste Aktion: Verkehrsinitiative Ruthnergasse	Seiten 21 - 22
Hier liegt die RUGA Grätzelzeitung auf	Seite 23
Firmenvorstellungen	Seite 24

Die RUGA gibt es auch im Internet: www.radio-ruthnergasse.at www.treffpunkt-ruthnergasse.at
Nicht gekennzeichnete Fotos & Artikel: Autorin/Copyright Gabriele Schellig (Verwendung nur mit schriftlicher Genehmigung).



Liebe Leserinnen und Leser!

Ich war in den letzten Wochen wieder fleißig. Als ehrenamtliche Obfrau des **Mieterbeirats der Ruthnergasse** konnte ich einen Mieter bei der Erledigung seiner Wohnungsangelegenheit begleiten und unterstützen. Jetzt ist alles unter Dach und Fach und ich freue mich über den guten Ausgang.

Außerdem habe ich viele **Eingaben und Beschwerden** von MieterInnen bearbeitet, die ich in zunehmender Anzahl bekomme. Mein Ehrenamt ist mittlerweile schon ein Vollzeitjob, aber ich helfe gerne, wenn ich kann.

Eine neue Schaufenstergeschichte in der Auslage meines privat organisierten **Grätzelvereins Treffpunkt Ruthnergasse** gibt es auch. Diesmal stelle ich meinen Verein und seine Aktivitäten vor.

Auch meine Tätigkeit als **ehrenamtliche Mieterbeirätin** steht hier im Mittelpunkt.



Gabriele Schellig
Herausgeberin, Vereinsobfrau
Treffpunkt RUGA, Obfrau
Mieterbeirat Ruthnergasse 56-60

Tel. 0664/36 19 782
treffpunkt-ruthnergasse@gmx.at



Die Sprechstunden Ihrer ehrenamtlich tätigen Mieterbeirätin der **Ruthnergasse 56-60** finden im privaten Vereinslokal von **Treffpunkt Ruthnergasse (Ruthnergasse 56/Stiege 2)** statt:

jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr: Tel. 0664/36 19 782, Frau SCHELLIG. Bitte um telefonische Terminvereinbarung.

Seit **18. 1. 2010**, also seit **beinahe 13 Jahren**, bin ich **Obfrau des Mieterbeirats** der **Ruthnergasse 56-60**.

Ich betrachte mich als **Vermittlerin** zwischen den MieterInnen in der Wohnhausanlage und den Institutionen, vor allem **Wiener Wohnen**, wenn es z. B. einmal Probleme bei der Kommunikation gibt. Ich kümmere mich um Anliegen von MieterInnen und bin dabei **unabhängig** und **weisungsfrei**.

Meine Tätigkeit ist **ehrenamtlich**. Ich bekomme kein Gehalt oder sonstige Vergütungen, stehe auch in keiner wirtschaftlichen oder arbeitsrechtlichen Verbindung mit **wohnpartner** oder **Wiener Wohnen**. Ich bin eine **Privatperson**, selbst **Bewohnerin der Ruthnergasse 56-60** und helfe gerne, wenn es nötig ist.

Wenn Sie sich mit einem Anliegen an mich als **Mieterbeirätin** wenden, ist es für mich selbstverständlich, dass dieses innerhalb kurzer

Frist an die zuständigen Stellen weitergeleitet wird.

Ich melde selbst täglich viele Gebrechen und Beschwerden von MieterInnen bei **Wiener Wohnen** ein.

Auch bei der Rückgabe von Wohnungen kann ich auf Wunsch der MieterInnen als Unterstützung zur Begehung der Wohnung dabei sein.

Ich helfe beim **Ausfüllen von Formularen** oder beim Verfassen von Schreiben an **Wiener Wohnen** oder bei **Einreichungen (Energiebonus etc.)**, wenn nötig.

Die **Sprechstunden** Ihrer **Mieterbeirätin** finden im Vereinslokal von **Treffpunkt Ruthnergasse (Ruthnergasse 56/Stiege 2)** statt: **jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr: Tel. 0664/36 19 782, Frau SCHELLIG** bzw. nach Vereinbarung.

RAUCHEN KANN GEFÄHRLICH SEIN:

Dass Rauchen die Gesundheit gefährdet, ist mittlerweile unbestritten. Rauchen kann aber auch gefährlich werden, nämlich dann, wenn man eine rücksichtslose und gedankenlose Nachbarschaft im Haus hat, die die Tschicks einfach aus dem Fenster wirft.

Immer wieder bekomme ich Beschwerden über fehlgeleitete Zigarettenreste, die teilweise noch glühend auf Fensterbrettern, Balkonen oder sogar in Wohnungen landen.

Dadurch können Vorhänge oder Möbel in Brand geraten und schnell brennt dann die ganze Wohnung aus.

Aktuell habe ich wieder viele ähnliche Beschwerden. Ich habe **Wiener Wohnen** gebeten, hier aktiv zu werden.

Überall wird gerne von der „**guten Nachbarschaft**“ geredet, man merkt nur leider in unserer Wohnhausanlage nicht viel davon!

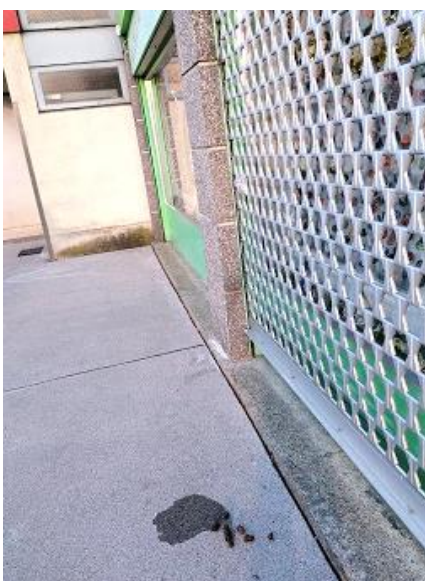


Unangenehme Überraschung beim Nachbarhausekommen: Ein Tschick, der durch das offene Fenster in der Wohnung landete.



Gar nicht fein, der Tschick der NachbarInnen auf dem Fensterbrett. Ein Aschenbecher müßte sich doch finden lassen, oder? (Fotos: privat)

UNSERE WOHNHAUSANLAGE – EIN HUNDEKLO:



Hundehaufenalarm am Gehsteig!

Jetzt, wo langsam der Frühling ins Land zieht, werden sie wieder sichtbar: die Hundehaufen, die rücksichtlose HundehalterInnen in den Wiesen und sogar am Gehsteig liegenlassen.

Die Wiesen kann man nicht so mehr betreten, der Weg am Gehsteig wird zum Hindernislauf.

Ich habe **Wiener Wohnen** gebeten, wieder die **OrdnungsberaterInnen** für die nächsten Wochen in unsere Wohnhausanlage zu schicken.

Diese werden Kontrollgänge durchführen und wenn nötig, auch **Geldstrafen** verhängen.



Hier häuferlt es sich!

FALSCHER MÜLLENTSORGUNG NIMMT ZU:



Jeden Tag das gleiche Bild - illegale Müllentsorgung

Der Müllkäfig am Anfang der **Schicketanzgasse** hat sich mittlerweile zu einem beliebten Platz entwickelt, um seinen Müll dort schnell zu entsorgen. Immer wieder finden sich neben der Mauer oder im Gebüsch zahlreiche, oft sehr schwere Müllsäcke, die dort herumstehen. **EinkaufswagerIn** inklusive.

MieterInnen haben mir auch von Autos berichtet, deren LenkerInnen den Platz offenbar extra anfahren, um den Dreck dann hier zu lassen.

Auch hier werden die **OrdnungsberaterInnen** in den nächsten Wochen einen Kontrollschwerpunkt setzen. Zu hoffen ist, dass sich die Situation dann bessert.

GRÜNE MISTKÜBEL: VOLL IST VOLL!

Immer wieder werden die **grünen Mistkübel** in unserer Wohnhausanlage derartig angefüllt, dass der Dreck wieder rausfällt und auf der Wiese und auf dem Boden landet. Dabei haben wir hier genügend dieser Mistkübel. Man müßte nur ein Stück weiter gehen, um sein Gackerlsackerl oder sein Papierl loszuwerden.

Oft werden die Kübel aber sehr rasch voll, weil nicht benötigtes Werbematerial, Zeitungen oder Hausmüll darin entsorgt wird. Das gehört alles nicht hinein! Letztes Mal hat jemand sogar das Katzenkistl gereinigt und die Katzenstreu im grünen Mistkübel entsorgt. Da ist man sprachlos.



LAND UNTER IN DER RUTHNERGASSE:



Am **Donnerstag, 16. Februar 2023** sprudelte es plötzlich am Gehsteig in der Schicketanzgasse. Aus einem Spalt drang immer mehr Wasser und verteilte sich bereits auf der Straße. Offensichtlich war ein Rohr gebrochen.

Ein Lob an das **Wasserwerk (MA 31)**. 30 Minuten nach meinem Anruf war der Bereitschaftsdienst vor Ort, es wurde gleich mit den Arbeiten begonnen. Wäre ja unangenehm für die betroffenen MieterInnen gewesen, hätte man ihnen das Wasser über das Wochenende abdrehen müssen.

Das Gebrechen erwies sich aber als hartnäckig. Insgesamt dreimal wurde auf- und zugegraben.

Jetzt scheint der Schaden aber behoben zu sein. Vielen Dank an das Wasserwerk!



Beim **Grätzeltreffpunkt Ruthnergasse** erhältlich - die **LiDo-Fußwegekarte!**

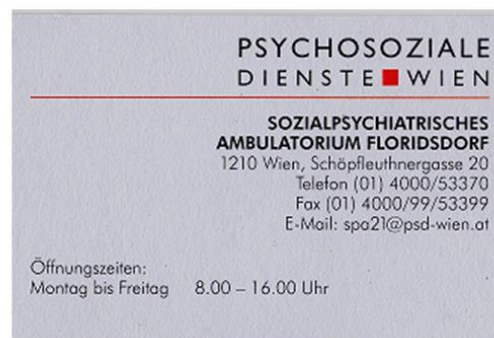
Bei den Vereinsabenden Dienstag und Donnerstag ab 17.30 Uhr im Vereinslokal **Ruthnergasse 56-60/ Stiege 2** oder unter:

treffpunkt-ruthnergasse@gmx.at

RAT UND HILFE IN DER KRISE

Psychosoziales Ambulatorium Floridsdorf - ein Auszug aus dem Angebot:

- Sozialpsychiatrische (medizinische) Behandlung und Diagnostik psychisch kranker (erwachsener) Menschen
- Förderung individueller Fähig- und Fertigkeiten in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Beschäftigung und Freizeit
- Hausbesuche, mobile Dienste u.v.m.



OFFENE FENSTER SEIT VIER JAHREN:

Seit **vier Jahren** stehen in einer Wohnung in unserem Gemeindebau die Fenster offen. MieterInnen haben mich damals informiert, da waren die Fenster schon **zwei Monate** offen.

In meiner Funktion als Mieterbeirätin habe ich das sofort an **Wiener Wohnen** weitergeleitet und immer wieder gebeten, hier Abhilfe zu schaffen.



Dauerfrischluft seit 4 Jahren

Nach mehreren Urgenzen bei **Wiener Wohnen**, wurde dann doch die **Feuerwehr** verständigt. Die stieg durch ein Fenster ein, fand Gott sei Dank keine verletzten oder tote MieterInnen vor, schloss das Fenster und kletterte beim anderen wieder hinaus, weil die Wohnungstür versperrt war.

Zwei Fenster sind nach wie vor offen. **Wiener Wohnen** argumentiert, dass die Wohnung vermietet sei, da könne man eben nichts machen. Mittlerweile fliegen Tauben ein und aus und machen es sich wahrscheinlich drinnen gemütlich. Bei den NachbarInnen ist es wohl weniger heimelig, vor allem im Winter dürften die Heizkosten dadurch steigen. Gesundheitliche Gefahren durch den Taubenkot sind zu

befürchten. Und je nach Witterung regnet oder schneit es in die Wohnung, es kann hier und in darunterliegenden Wohnungen zu Feuchtigkeitsschäden kommen.

Das **Gesundheitsamt** kam später auch, es machte natürlich niemand auf. Das Amt steckte einen Brief in die Wohnungstür (!) und **Wiener Wohnen** schrieb die MieterIn an, die Fenster binnen Frist zu schließen, was nicht passierte.

Im **November 2022** (!) habe ich die Angelegenheit an das Büro der **Wohnbaustadträtin** weitergeleitet und bekam in der Folge ein Schreiben des **Beschwerdemanagements von Wiener Wohnen** mit folgendem Text: *„Das Mietobjekt auf Stiege ... Ihrer Wohnhausanlage ist aufrecht vermietet. Aufgrund der Eingaben wurden bereits die örtliche Polizei und das Hygienezentrum der MA15 kontaktiert sowie weitere Maßnahmen ergriffen, auf die wir aus Gründen des Datenschutzes nicht weiter eingehen können. Sollten die notwendigen Beweise für eine Kündigung vorliegen, wird Wiener Wohnen entsprechende gerichtliche Schritte einleiten. Ausgehend von der von Ihnen übermittelten Unterschriftenliste würden wir Sie und die weitere angegebene Person dem Gericht als Zeug*innen namhaft machen.“*

So weit, so schön. Ich habe nur **keine Unterschriftenliste** übermittelt, wie hier behauptet wird. Und dass sich in der Wohnung niemand aufhält oder sich niemand darum kümmert, scheint offensichtlich zu sein.

Impressum: Medieninhaberin + Verlegerin, Redaktion & f. d. Inhalt verantwortlich:

Treffpunkt Ruthnergasse, Verein zur Förderung d. Kommunikation, ZVR-Nr. 586418751

c/o Gabriele Schellig, Ruthnerg. 56/2/R01, 1210 Wien, Tel. 0664/93 14 31 40 treffpunkt-ruthnergasse@gmx.at.

Mitglied im Österreichischen Journalistenclub. Alle Firmeneinschaltungen, wenn nicht anders gekennzeichnet, sind unentgeltliche Firmenpräsentationen.

Produktion: agentur graetzer, Alsegger Straße 38/10, 1180 Wien, www.agenturgraetzer.at



DIE RUGA – Grätzelzeitung ist die Vereinszeitung von **Treffpunkt Ruthnergasse** und ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet. Zweck: Verbreitung von Beiträgen über Gemeindebau & Grätzel & anderer Bezirke. Wird gratis oder gegen freiwillige Spende für die Vereinskasse abgegeben.

Papierauflage 2023: ca. 1.800/Jahr. Fremdbeiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

TREFFPUNKT RUTHNERGASSE – (M)EINE GRÄTZEL- GESCHICHTE – Serie Teil 60:

DIE STRASSEN IM GRÄTZEL UND UMGEBUNG:



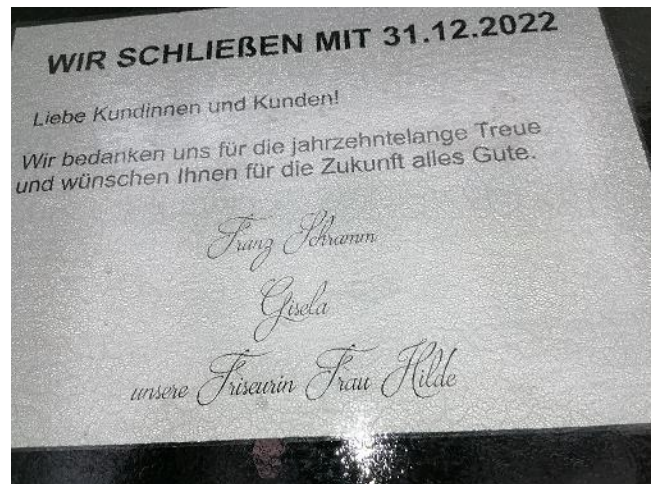
O'Brien-Gasse:

Führt von der **Jedleseer Straße** zur **Pragerstraße**. Seit 1913 benannt nach Johann O'Brien, Graf von Thomond, Irland (1775-1830).

Er wurde an der Wiener Neustädter Akademie ausgebildet. Im Juni 1808 wurde er als Major dem Infanterieregiment Kerpen Nr. 49 zugeteilt. Er kämpfte bei Landshut, bei Ebelsberg und schlug die Truppen Napoleons in den Jedleseer Auen, wofür er mit dem Ritterkreuz des Maria-Theresien-Ordens ausgezeichnet wurde. In den Schlachten von Wagram und Leipzig (1813) wurde er schwer verwundet. 1826 trat er in den Ruhestand. Ein Denkmal bei der Überfuhrstraße erinnert an ihn.

Quelle: Heimat Floridsdorf, Raimund Hinkel und Bruno Sykora, 1977, Verlag Alfred Eipeldauer Wien & Wien Geschichtewiki

DAS WAR DANN MAL WEG:



Frisör Franz SCHRAMM in der Siemensstraße 3 hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten und das Geschäft zugesperrt. Wieder eine Institution weniger in Groß Jedlersdorf.

Der Kindergarten **Lauras Stern in der Brünnerstraße 105** mußte schon vor langer Zeit schließen. Das Gebäude wurde abgerissen. Ein Neubau ist im Entstehen und schon weit fortgeschritten. Mal schauen, was daraus wird.



Vorher (links) und jetzt (rechts)

♪ **Blasorchester der Wiener Netze** ♪

1110 Wien, Erdbergstraße 236

Internet: www.wienernetze.info
Mail: blasorchester@wienernetze.at

Obmann: Günter RUDOLF
mobil: 0043 (0) 677 6449 5264
e-Mail: guenter.rudolf@hotmail.com

Dirigent: Michael HOLZER, Kpm.
tel.: 0043 (0) 677 6339 8939
e-Mail: kapellmeister@gmx.at

„**das konzert 2023**“

> *Liechtenstein grüßt Wien* <

wann?	Samstag, 22. April 2023 Beginn um 16.00 Uhr
wo?	VHS-Veranstaltungszentrum Floridsdorf („Haus der Begegnung“) 1210 Wien, Angerer Straße 14
wer?	Blasorchester der Wiener Netze Dirigent: Michael Holzer HILTI-Musik Liechtenstein Dirigentin: Janine Eugster
wie?	Eintritt frei!
was?	Blasmusik aus Wien und der neuen Welt
web?	www.wienernetze.info facebook.com/wienernetzeorchester
Ehrenschutz?	Bürgermeister Dr. Michael Ludwig Bezirksvorsteher Georg Papai

MODE-PRÄSENTATION IM CAFÉ INI:



Bei Schuhen bevorzugt man heuer die Farben Gold und Pink

Was heuer in der Modewelt in sein wird, darüber konnte man sich **Ende Jänner** im **Café INI** in der **Schloßhoferstraße 20** informieren.

Da präsentierte **Renate TARNOCZI** vor interessiertem Publikum italienische Mode zu kleinen Preisen.

Gold und Glitter dominieren heuer. Blusen und T-Shirts mit und ohne Glitzerapplikationen und Jacken, mit denen man für jede Gelegenheit passend angezogen ist, stießen auf großes

Interesse. Abgerundet wurde das Angebot mit den passenden Schuhen und Taschen, wobei ein Highlight tolle goldene Stiefel waren.



Wer sich über Bestellmöglichkeiten informieren oder selbst eine Verkaufs-Party organisieren möchte:

Renate TARNOCZI
Autorisierter Dressplaner Reseller
Voltgasse 43/12/3, 1210 Wien

renate.tarnoczi@gmail.com
Tel. +43 (0) 664 25 333 73

SPENDENAKTION FÜR DIE SCHMETTERLINGSKINDER



Die Spendenbox für die neue Aktion (Foto: M. Strebl)

Bis zum **31. 7. 2023** kann man im **Café INI** in der **Schloßhoferstraße 20** im **21. Bezirk** noch für die Patientenorganisation **DEBRA Austria – Hilfe für die Schmetterlingskinder** spenden.

Susi RUSO, die Inhaberin des Cafés, hat diese Aktion gestartet, weil ihr das Wohl der Kinder am Herzen liegt.

Öffnungszeiten unseres Bezirksmuseums:

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 0664 55 66 973

email: bm1210@bezirksmuseum.at www.bezirksmuseum.at

Veranstaltungen im Bezirksmuseum Floridsdorf März 2023

Freitag, 3. März 2023, 19 Uhr: LIEDERABEND „Die schöne Müllerin“

von Franz SCHUBERT op. 25, D95 (Text: Wilhelm Müller)

Jakob GERBETH, Tenor – Manfred SCHIEBEL, Klavier

*Eintrittsspende: € 15,-***Samstag, 4. März 2023, 18 Uhr: CHINESISCHES NEUJAHRSKONZERT mit dem GRACE ENSEMBLE:**

Junge chinesische Musiker begrüßen das Jahr der WASSERHASEN mit einer reizvollen Mischung aus Klassik, traditioneller asiatischer Musik und Wiener Musik/Operette.

*Eintrittsspende: € 15,-***Samstag, 11. März 2023, 19.30 Uhr: KAMMERMUSIK TRANSDANUBE -**

2. Konzert: „Duo. Trio. III“

Josef HUNDSBICHLER, Viola – Wolfgang KLINSER, Klarinette – Gregor URBAN, Klavier

Werke von M. Bruch, P. Hindemith u.a.

*Eintritt: € 15,- erm. € 10,-***Sonntag, 12. März 2023, 10 Uhr 30: TAG DER WIENER BEZIRKSMUSEEN 2023****AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:** „Bildungseinrichtungen in Floridsdorf“ durch Bezirksvorsteher-Stellvertreterin Mag. Astrid PANYDie Ausstellung ist zu den Museumsöffnungszeiten vom 12. März 2023 bis 12. November 2023 zu besichtigen. *Eintritt: frei***Samstag, 18. März 2023, 18 Uhr: KAMMERMUSIK – Violine – Klavier**

Konstantin WEITZ, Violine und Kapri SAEKI, Klavier

Werke von: Varacini, Brahms, Theodorakis, De Falla, Paganini

*Eintrittsspende: € 15,-***Samstag, 25. März 2023, ab 10 Uhr 30: KLASSIK COOL! Das Glöckchen des Osterhasen**

Mitmachkonzert für Kinder ab 2 Jahren

www.grossundklein.info

Reservierung erforderlich:

*Eintritt: € 12,-***Samstag, 26. März 2023: **BEETHOVENTAG 2023 am 196. Todestag von Ludwig van Beethoven****

- 15 Uhr: KLASSIK COOL! Beethoven für Groß und Klein

Reservierung erforderlich: www.grossundklein.info*Eintritt: € 12,—*

- 16 Uhr: „Beethoven in Jedlesee“ (Eva KRAPP) – Vortrag und Führung

- 18 Uhr: KLAVIERKONZERT – Elzbieta MAZUR spielt Werke von L. v. Beethoven und F. Schubert

Eintrittsspende: € 15,-



EINLADUNG



zum
TAG DER
WIENER BEZIRKSMUSEEN 2023
Ausstellungseröffnung



Begrüßung:

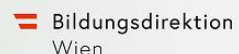
Museumsleiter Ing. Ferdinand Lesmeister

Einleitende Worte zu VHS-Wiens:

Geschäftsführer der Wiener Volkshochschulen
Herbert Schweiger, MBA, MA

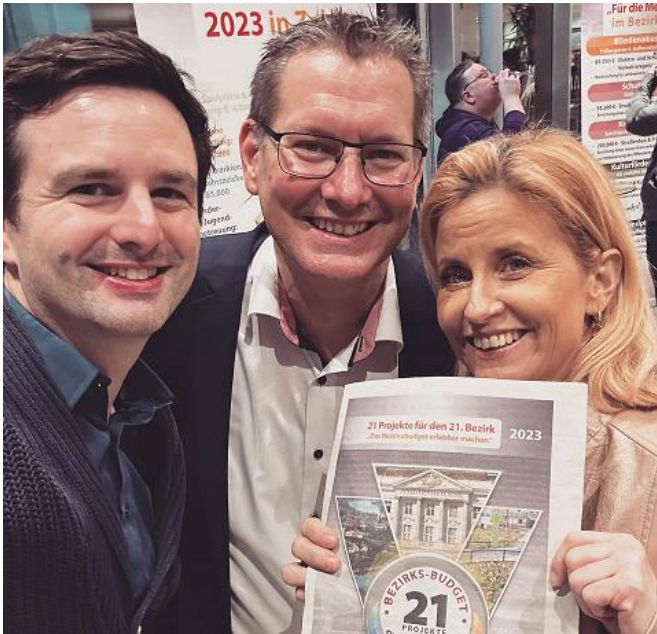
Eröffnung und Ansprache:

Bezirksvorsteher-Stellvertreterin Mag. Astrid Pany



Die Ausstellung kann zu den Museumsöffnungszeiten Dienstags 15:00-17:00h & Sonntags 10:00-12:00h
noch bis 12. November 2023 besucht werden

21 PROJEKTE FÜR DEN 21. BEZIRK:



Stv. BV Mag. Astrid PANY (rechts), BV Georg PAPAI (Mitte), Bernhard HERZOG (Klubvorsitzender SPÖ Floridsdorf) Foto: B. Herzog

Am **21. Februar 2023** präsentierte der **Floridsdorfer Bezirksvorsteher Georg PAPAI 21 Projekte für Floridsdorf**. Diese Veranstaltung soll das Bezirksbudget für alle FloridsdorferInnen nachvollziehbar machen und findet – basierend auf einer Idee des Bezirksvorstehers – **seit 2018** statt.

Der größte Teil des Budgets fließt in **Projekte für Kinder und Jugendliche**. Weiters haben **Maßnahmen zum Klimaschutz** hohe Priorität, wie **Begrünungen, Baumpflanzungen und attraktive Freizeit- und Spielmöglichkeiten im öffentlichen Raum**. Auch in **Maßnahmen für die Verkehrssicherheit** wird investiert werden.

Die **Tourismusschule Wassermann-gasse** diente als Veranstaltungsort dieser Präsentation, die auf großes Publikumsinteresse stieß. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Im Anschluß an die Veranstaltung gab es Weine aus Floridsdorf und ein Buffet, das von **SchülerInnen der Tourismusschule** zubereitet und organisiert wurde.



Nachlesen kann man alle 21 Projekte in einer Broschüre zum Herunterladen:

<https://www.wien.gv.at/bezirke/floridsdorf/politik/21projekte.html>

Freie Kindergarten-Plätze in 1210 Wien



Casa Leopoldau
Kindergarten
Adresse
Grellgasse 3/2/1A
1210 Wien
www.kinder.casa.or.at
T +43 5 1780 60 40

Kindergarten für Kinder
von 1,5 bis 6 Jahren
Öffnungszeiten
Mo-Fr: 7 bis 17 Uhr



Wir freuen uns über Voranmeldungen: www.kinder.casa.or.at/anmeldung

FRAU RUGA AUS DEM GEMEINDEBAU:

I brauch kann Fasching, i leb im
Gemeindebau. Do is imma lustig, auf a
eigene Ort und Weise hoit.



Illustration: Gernot GLASL, 2013 + 2017
Text: Gabriele SCHELLIG

Wir Singen und Tanzen mit euch in den Frühling

Roland & Güni

Am 11.03.2023

17 Uhr

Schutzhaus Groß-Jedlersdorf
Brünnerstraße 100
1210Wien

MUSIKBEITRAG € 10,00
BITTE UM RESERVIERUNG 01 2945266



präsentiert

ORIGAMI – DIE KUNST DES PAPIERFALTENS

Noriko MAFUNE-BACHINGER zeigt, wie schnell man aus einem einfachen Blatt Papier z.B. Kraniche oder andere Kunstwerke anfertigen kann.

Zwei Workshops für Eltern und Kinder: **Samstag, 4. März 2023**

von **14.00-15.00 Uhr** Kinder von 6-10 Jahre

von **15.30-16.30 Uhr** Kinder von 10-13 Jahre

Unkostenbeitrag:

Mit Kinderaktivcard Kinder € 4,- + Begleitperson € 4,-

Ohne Kinderaktivcard Kinder € 6,- + Begleitperson € 6,-

Anmeldung erforderlich: Tel. 0664/36 19 782, Frau SCHELLIG



NEUE AUSLAGENGESCHICHTE BEI TREFFPUNKT RUTHNERGASSE:

In der Auslage des **Grätzlvereins Treffpunkt Ruthnergasse** ist seit kurzem eine neue Schaufenstergeschichte zu bewundern.

Diesmal steht der Verein selbst mit seinen Aktivitäten im Mittelpunkt: Treffpunkt Ruthnergasse stellt sich vor. Auch die ehrenamtliche Tätigkeit der Vereinsobfrau als **Mietervertreterin** wird zum Thema gemacht und es gibt Informationen über die neue **Verkehrsinitiative** des Vereins.

EIN GRÄTZELVEREIN MIT VIELEN AKTIVITÄTEN:

Treffpunkt Ruthnergasse ist ein unabhängiger, nicht auf Gewinn ausgerichteter Sozial- & Kulturverein mit Sitz in der Ruthnergasse, der Aktivitäten, Veranstaltungen und Zusammenkünfte für alle organisiert.

Gegründet wurde Treffpunkt Ruthnergasse im **März 2012 zur leichteren Organisation von Veranstaltungen**. Von **2010-2012** wurden bereits zahlreiche Aktivitäten von der **Mieterbeirätin Gabriele SCHELLIG** organisiert.

Der Vereinsvorstand besteht aus **Obfrau und Mieterbeirätin Gabriele SCHELLIG** sowie **Waltraut FREITAG, Thomas HALAC** und **Robert EBHART, TV21.at**, alle ehrenamtlich für Treffpunkt Ruthnergasse im Einsatz!



Offizielle Eröffnung des neuen Vereinslokals im September 2021: Ehrengäste Jazz-Gitti & Oskar KAINZ

Der Verein organisiert seit seiner Gründung regelmäßige Aktivitäten rund um die

Ruthnergasse, bis **2020** auch im **BewohnerInnen-Zentrum Ruthnergasse**. Nach dem Ende unserer Aktivitäten dort habe ich als Vereinsobfrau auf eigene Kosten ein Vereinslokal in der **Ruthnergasse 56-60/Stiege 2** gemietet. Die offizielle Eröffnung erfolgte wegen der Corona-Beschränkungen dann erst im **September 2021**. Bei der Eröffnung schaute die **Jazz-Gitti** als Ehrengast vorbei.



Für die Teilnahme an den Vereinsaktivitäten ist **keine Mitgliedschaft** erforderlich, es wird auch kein Vereinsmitgliedsbeitrag eingehoben. Treffpunkt Ruthnergasse finanziert sich **privat und aus Spenden** seiner UnterstützerInnen bzw. BesucherInnen, ist also unabhängig.

Bitte nicht mit dem Grätzl-Zentrum Floridsdorf in der Ruthnergasse verwechseln (Organisation **wohnpartner, Stadt Wien**), hier besteht keine organisatorische Verbindung.

Die Vereinszeitung „**DIE RUGA - Grätzelzeitung**“ informiert über Mißstände im Gemeindebau und bringt Neuigkeiten aus dem Grätzel. Sie wird gratis an Interessenten abgegeben und wird von vielen Nahversorger-Geschäften für uns aufgelegt!



Treffpunkt Ruthnergasse freut sich immer über neue KooperationspartnerInnen, die mit uns einen Abend/Nachmittag gestalten oder Aktivitäten ins Leben rufen möchten. Unser **Vereinslokal** steht für **Ausstellungen, Workshops, Selbsthilfegruppen, Kreativ- und Flohmärkte, Pop up-Aktivitäten** etc. offen.

Wir benötigen laufend **Sachspenden** für unsere vielen Aktivitäten und danken allen SpenderInnen, die uns hier schon unterstützt haben.

Bitte diese Spenden **ausschließlich** im Vereinslokal **Ruthnergasse 56-60/Stiege 2** abgeben! Sie können uns auch gerne anrufen, dann werden die Sachen abgeholt!

Kontakt:

Treffpunkt Ruthnergasse – Gabriele Schellig,
Ruthnergasse 56/2/R01, 1210 Wien,
Tel. 0664/93 14 31 40

ÖFFNUNGSZEITEN VEREINSLOKAL:

DIENSTAG, DONNERSTAG – 17.30-21.00 Uhr

MITTWOCH 17.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung: Tel. 0664/93 14 31 40

BEISPIELE UNSERES ANGEBOTS:



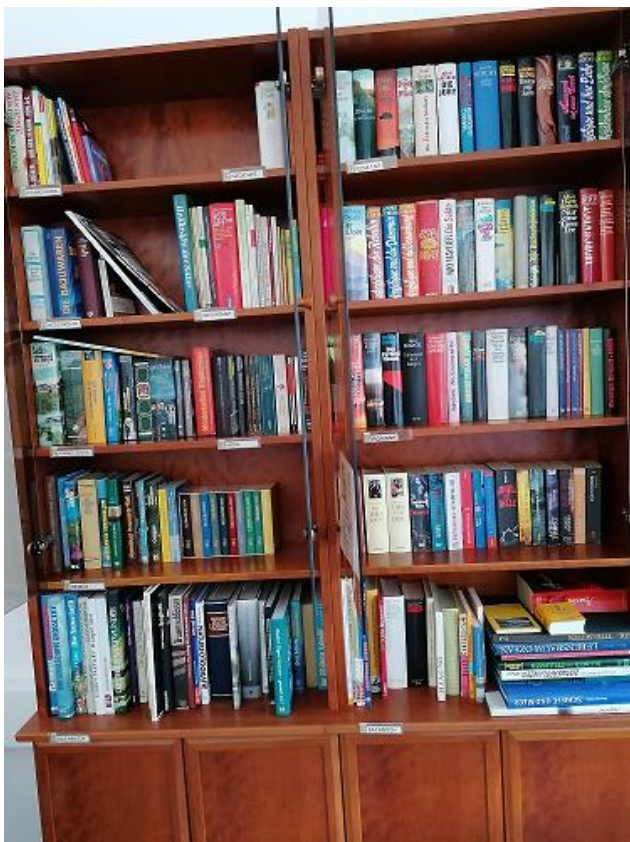
Die Kinderspielecke in unserem Vereinslokal

DER OFFENE BÜCHERKASTEN VON



Seit **2012** gibt es den offenen Bücherkasten des Vereins! Im Vereinslokal in der Ruthnergasse 56-60/Stiege 2 können Sie Bücher vorbeibringen, tauschen, ausleihen, behalten oder wieder bringen!

Montag bis Freitag (werktags) von 16.00 bis 17.30 Uhr! INFOS: Gabriele SCHELLIG, Tel. **0664/93 14 31 40!**





DAS RUGA-TAUSCHREGAL

Hier finden sich allerlei Dinge wie **Spielsachen, Kleidung, Geschirr** etc., die zu schade zum Wegwerfen sind! Bitte nur Sachen eintauschen, mit denen andere auch noch Freude haben, also saubere und gebrauchsfähige Dinge in gutem Zustand!

Tauschen oder **abgeben** möglich jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr im Lokal Ruthnergasse 56-60/Stiege 2! Schauen Sie doch vorbei!



DER RUGA-LEBENSMITTELKASTEN

im Vereinslokal Ruthnergasse 56-60/Stiege 2 sucht haltbare Lebensmittel (Konserven, Teigwaren, Suppen, Babynahrung etc.), die Sie vielleicht nicht mehr benötigen. Auch Windeln, Hygieneprodukte und Tiernahrung sind willkommen und werden von vielen unserer BewohnerInnen dringend benötigt.

Infos: Gabriele SCHELLIG, Tel. 0664/93 14 31 40. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Eine Initiative von



und



Weniger Müll = niedrigere Betriebskosten!

Was Sie wegwerfen, kann der privatorganisierte Grätzelverein **Treffpunkt Ruthnergasse** (Ruthnergasse 56-60, Stiege 2) möglicherweise noch brauchen.

Zum Beispiel: Für den **RUGA-Lebensmittelkasten**: haltbare Lebensmittel (Konserven, Teigwaren, Babynahrung etc.), Tiernahrung

Für die **RUGA-Spielzeugkiste**: brauchbares Spielzeug

Für die **RUGA-Bücherkiste**: gut erhaltene Bücher, Zeitschriften

Sonstiges: Bastelmaterial, Schulsachen zum Weitergeben an bedürftige Familien

Infos: **Gabriele SCHELLIG** (Obfrau Mieterbeirat & Grätzelverein Treffpunkt Ruthnergasse), **Tel. 0664/39 14 31 40**.



56-60, 1210 Wien

ENERGIEBONUS 22

Sie haben das Schreiben mit dem Code zur Anforderung des Energiebonus erhalten? Sie kennen sich nicht aus? Sie haben kein Internet?

Ihre ehrenamtliche Mieterbeirätin **Gabriele SCHELLIG** hilft Ihnen gerne weiter. Kommen Sie ins Internetcafé in **DIE RUGA**, Ruthnergasse 56-60/Stiege 2 (**jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr**) oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit mir.

Für die korrekte Durchführung bitte **Ausweis und Meldezettel** mitnehmen!

Terminvereinbarung: **Gabriele SCHELLIG** (Obfrau Mieterbeirat Ruthnergasse), **Tel. 0664/36 19 782**

ASTROLOGIE-ABEND BEI TREFFPUNKT RUTHNERGASSE

Die Obfrau des **Grätzelvereins Treffpunkt Ruthnergasse** freut sich, **Michaela FRITSCH** wieder bei uns im Vereinslokal begrüßen zu dürfen.

Sie beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit dem Thema „Astrologie“ und sie wird am **Donnerstag, 23. März 2023, ab 18.00 Uhr** wieder mit unseren BesucherInnen darüber plaudern, wie die Sterne stehen und was das **Mars-Jahr 2023** so alles bringt!

Es wird auch die Möglichkeit geboten, in kleinen Rahmen Informationen über das eigene Sternzeichen zu erfragen, **Geburtszeit und -ort** bitte bei der Anmeldung bekanntgeben.

Unkostenbeitrag: freiwillige Spenden

Anmeldung erforderlich: Tel. 0664/36 19 782, Frau SCHELLIG.

UNSERE NEUESTE AKTION - VERKEHRSINITIATIVE RUTHNERGASSE:



- Keine **Brems- oder Anhaltebereitschaft** vieler AutofahrerInnen vor den Schutzwegen. **Schlechte Sichtbarkeit der FußgängerInnen** auf den Schutzwegen bei Dunkelheit, da Straßenbeleuchtung oft mangelhaft.
- **Lärmbelästigung** durch MotorradfahrerInnen, die im Sommer und da vor allem in der Nacht mehrmals durch die Ruthnergasse rasen

Der Grätzelverein Treffpunkt Ruthnergasse startet mit Unterstützung des **MieterInnensprechers der Justgasse 29, Thomas HALAC**, auf Wunsch vieler AnrainerInnen diese Initiative.

Immer wieder kommt es in der **Ruthnergasse** und den Seitenstrassen zu gefährlichen Situationen mit AutofahrerInnen und FußgängerInnen.

Hier ein Auszug aus der Liste der **Beschwerden der AnrainerInnen:**



- **Illegale Autorennen** in der Ruthnergasse und der Justgasse
- **Fahren gegen die Einbahn** aus der Justgasse in die Ruthnergasse, um den Weg abzuschneiden (PKWs, Scooter und RadfahrerInnen)
- **Sichtbeeinträchtigung** und Parkplatzverlust durch **Container Ecke Scottgasse/Justgasse**
- und vieles mehr!



Die Unterschriften bzw. Beschwerden werden an Herrn **Bezirksvorsteher Georg PAPAI** weitergeleitet mit der Bitte um rasche Lösungsfindung und Diskussion mit den AnrainerInnen!

Unterschriftenlisten im Vereinslokal und bei **Thomas HALAC!** Wird auch per E-Mail gerne verschickt!



Eingeschränkte Sicht Ecke Ruthnergasse/Scottgasse

Die UnterzeichnerInnen ersuchen Herrn **Bezirksvorsteher PAPAI** um Erarbeitung von Lösungen bzw. Weiterleitung der Probleme betreffend die Verkehrssituation in der Ruthnergasse und deren Seitengassen an die zuständigen Stellen und Ausschüsse. Es müssen raschest Maßnahmen zur Hebung der Sicherheit für FußgängerInnen und Lärmreduzierung erarbeitet werden.

Vorname/Name	Adresse	Datum	Unterschrift

Private unabhängige Initiative vorr: Treffpunkt Ruthnergasse, Grätzelverein, Ruthnergasse 56-60/2/R01, 1210 Wien, Tel. 0664/95 14 31 40, [Initiative: Ruthnergasse@qm.k.at](mailto:Initiative-Ruthnergasse@qm.k.at), ZVNr. 586418751 und Thomas HALAC, Mietefirmensprecher, Justgasse 29/85/1, 1210 Wien

Informationen über die **Initiative Verkehrssicherheit** gibt es im Schaufenster des Grätzelvereins **Treffpunkt Ruthnergasse**, Ruthnergasse 56-60/Stiege 2, 1210 Wien sowie auf **Facebook und Whatsapp: Tel. 0664/36 19 782**

HIER LIEGT DIE RUGA GRÄTZELZEITUNG AUF:

WISGOTT TEXTIL-REINIGUNG

Herbert & Ingeborg Wisgott GesmbH

Siemensstraße 8, 1210 Wien
Tel. 292 79 29

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag: 8.00-12.00 Uhr



MARCO POLO APOTHEKE - MMag. Helmut PUSCHACHER

Ruthnergasse 89, 1210 Wien
Tel. & Fax 01/292 79 72

www.marco-polo-apo.at

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



Café INI
Schloßhoferstrasse 20, 1210 Wien

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8.00-22.00 Uhr
Samstag, Feiertag 9.00-22.00 Uhr
Sonntag geschlossen!



Frisör Monika

Permanent Make-up

21, Ruthnergasse 56 - 60/3
Tel.: 01/292 31 47



Fr. Monika

Rufen Sie mich an, treten Sie ein, lassen Sie den Stress abfallen und fühlen Sie sich einfach wohl. Gehen Sie neu gestylt und mit neuer Energie wieder in den Tag.

*Frisör Monika
Permanent Make-up
Ruthnergasse 56 - 60/3
1210 Wien* Ihre Monika

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 8.00 – 17.30 Uhr



cedembeck

Anlagenbetreuung Gas, Wasser,
Heizung GmbH

Brünnerstraße 171
1210 Wien

Tel: +43 1 8904471

Fax: +43 1 292 18 19

Mobil: +43 664 103 26 22

E-Mail: info@cedembeck.at